

Felipe Fernando Furlan, Anderson Rodrigo de Andrade Lino, Karina Matugi,
Antonio Joseacute Gonccedilalves da Cruz, Argimiro Resende Secchi, Roberto
de Campos Giordano

A simple approach to improve the robustness of equation-oriented simulators: Multilinear look-up table interpolators.

Zusammenfassung

'in diesem aufsatz geht es um die theoretische erklärung gewalttätiger anschlüge gegenüber ausländern in deutschland nach der wiedervereinigung. dabei sollen die beiden folgenden fragen beantwortet werden: 1. unter welchen bedingungen kommt es zu derartigen anschlügen auf der mikroebene einzelner akteure? 2. wie kommt es zu einem sprunghaften anstieg von gewalt auf der gesamtgesellschaftlichen makroebene? zur beantwortung dieser fragen werden ein attitüden- und ein schwellenwertmodell kollektiven verhaltens formuliert und angewendet. in diesem zusammenhang wird auch auf die besondere rolle der massenmedien eingegangen.'

Summary

'this paper tries to offer a theoretical explanation of violence against asylum seekers and immigrants in germany after the unification. two research questions have to be answered: 1. what are the conditions leading to violent behavior on a micro-level of individuals? 2. how can the sudden and dramatic increase of violence on the macro- or system-level be explained? to answer these questions a theory of attitude and a threshold-model of collective violent action in aggressive crowds are formulated and applied. finally the reinforcing role of mass media is discussed.'

(author's abstract)|

1 Einleitung

Im Zusammenhang mit fußballbezogener Zuschauergewalt in Deutschland wurden in den letzten Jahren erhebliche Veränderungen öffentlich beobachtet und wissenschaftlich diagnostiziert. Vor allem in den unteren Ligen (Dwertmann & Rigauer, 2002, S. 87), im Umfeld der sogenannten Ultras als vielerorts aktivste Fangruppierung in den Stadien und in den Fanszenen ostdeutscher Traditionsvereine habe die Gewaltbereitschaft zugenommen². Der Sportsoziologe Gunter A. Pilz hat diese Entwicklungen

¹ Für wertvolle Hinweise und Anmerkungen danke ich Stefan Kirchner, Thomas Schmidt-Lux, Christiane Berger sowie den anonymen Gutachtern der Zeitschrift.

² Zur Entwicklung der Ultrabewegung in Deutschland vgl. Gabriel (2004); Schwier (2005); Pilz & Wölki (2006).